



BEKANNTMACHUNG

2. Nachtragshaushaltsatzung der Stadt Waren (Müritz) für die Haushaltsjahre 2018 und 2019

Aufgrund des § 48 Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern wird nach Beschluss der Stadtvertretung vom 11.12.2018 und mit Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde folgende Nachtragshaushaltsatzung erlassen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Nachtragshaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 wird

	gegenüber bisher EUR		erhöht um EUR		vermindert um EUR		nunmehr auf EUR	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019
1. im Ergebnishaushalt								
a) der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	33.641.364	33.168.142	1.362.914	859.591	517.147	1.045.276	34.487.131	32.982.457
der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	34.637.616	34.289.480	1.097.814	1.002.204	712.995	422.221	35.022.435	34.869.463
der Saldo der der ordentlichen Erträge und Aufwendungen	-996.252	-1.121.338	265.100	-142.613	-195.848	623.055	-535.304	-1.887.006
b) der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge	0	0	68.769	0	0	0	68.769	0
der Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen	0	0	0	0	0	0	0	0
der Saldo der der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen	0	0	68.769	0	0	0	68.769	0

	gegenüber bisher EUR		erhöht um EUR		vermindert um EUR		nunmehr auf EUR	
	2018	2019	2018	2019	2018	2019	2018	2019
c) das Jahresergebnis vor der Veränderung der Rücklagen	-996.252	-1.121.338	333.869	-142.613	-195.848	623.055	-466.535	-1.887.006
die Einstellung in Rücklagen	0	0	0	0	0	0	0	0
die Entnahmen aus Rücklagen	996.252	1.121.338	0	765.668	529.717	0	466.535	1.887.006
das Jahresergebnis nach Veränderung der Rücklagen	0	0	333.869	623.055	333.869	623.055	0	0
2. im Finanzhaushalt								
a) die ordentlichen Einzahlungen	29.504.166	29.638.947	1.036.028	512.844	149.312	669.247	30.390.882	29.482.544
die ordentlichen Auszahlungen	28.850.714	28.937.706	999.033	784.096	439.697	285.254	29.410.050	29.436.548
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	653.452	701.241	36.995	-271.252	-290.385	383.993	980.832	45.996
b) die außerordentlichen Einzahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
die außerordentlichen Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
der Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0	0	0	0	0	0	0	0
c) die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.773.320	7.005.440	93.014	154.000	237.000	60.496	7.629.334	7.098.944
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.212.422	5.674.800	804.246	788.500	430.446	270.000	12.586.222	6.193.300
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.439.102	1.330.640	-711.232	-634.500	-193.446	-209.504	-4.956.888	905.644
d) der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Veränderung der liquiden Mittel und der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit)	-4.426.919	1.443.514	-683.627	-912.592	-483.831	174.489	-4.626.715	356.433

festgesetzt.

§ 2 Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

wird festgesetzt

von bisher 8.460.000 € (2018) und 8.220.000 € (2019)

auf 9.960.000 € (2018) und 9.720.000 € (2019)

§ 4 Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit

Der Höchstbetrag der Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit wird in 2018 von 1.700.000 € auf 1.700.000 € und in 2019 von 1.700.000 € auf 1.700.000 € festgesetzt.

§ 5 Hebesätze

Die Hebesätze für Realsteuer werden wie folgt festgesetzt.

	2018	2019	2018	2019
1. Grundsteuer				
a) für land- und forstwirtschaftlichen Flächen				
(Grundsteuer A)	von bisher 280 v.H.	von bisher 280 v.H.	auf 280 v.H.	auf 280 v.H.
b) für die Grundstücke				
(Grundsteuer B)	von bisher 400 v.H.	von bisher 400 v.H.	auf 400 v.H.	auf 400 v.H.
2. Gewerbesteuer	von bisher 320 v.H.	von bisher 320 v.H.	auf 320 v.H.	auf 320 v.H.

§ 6 Stellen gemäß Nachtragsstellenplan

Die Gesamtzahl der im Nachtragsstellenplan ausgewiesen Stellen beträgt bisher 179,975 Vollzeitäquivalente (VzÄ) (**2018**) und 180,475 VzÄ (**2019**) und nunmehr 182,850 VzÄ (**2018**) und 182,350 VzÄ (**2019**).

§ 7 Eigenkapital

	bisher EUR	nunmehr EUR
Der Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres betrug	107.434.076,34	107.434.076,34
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitales zum 31.12. des Haushaltsvorjahres beträgt	110.684.285,60	110.674.286,51
und zum 31.12. des Haushaltjahres 2018	111.364.880,60	111.899.142,51
sowie zum 31.12. des Haushaltjahres 2019	111.920.389,60	111.633.487,51
Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 19.12.2018 erteilt.		

 Waren (Müritz), 19.12.2018

 N. Möller
Bürgermeister

Hinweis:

Die vorstehende Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die nach § 47 Abs. 3 KV M-V erforderlichen Genehmigungen wurden am 19.12.2018 durch den Landrat des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte als untere Rechtsaufsichtsbehörde erteilt.

Die Nachtragshaushaltssatzung liegt mit ihren Anlagen zur Einsichtnahme vom 20.12.2018 bis 04.01.2019

von Montag bis Freitag jeweils von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr, Dienstag von 13:30 Uhr bis 17:30 Uhr, Donnerstag von 13:30 Uhr bis 16:00 Uhr

in der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), Zimmer 4.16 öffentlich aus.

Waren (Müritz), den 19.12.2018

 N. Möller

Bürgermeister